

Inhalt

1. Der mexikanische Axolotl

Tiergeschichte im künstlichen Naturraum	9
Die Wissenschaftsgeschichte des mexikanischen Axolotls	12
Aquarien als künstliche Naturräume	18
Künstliche Naturräume als Orte der Proliferation von Tieren	24

2. Präpariertes Leben – lebende Präparate

Der Axolotl zwischen Naturgeschichte und Experiment	33
Der politische Ursprung des mexikanischen Axolotls	33
Naturhistorischer Zoo: Lebende Tiere im <i>Muséum</i> und die Akklimatisierung	45
(Re-)produktive Infrastruktur: Fortpflanzung und Verwandlung der Axolotl in der <i>collection des reptiles</i>	52
Experimente zwischen Naturgeschichte und Physiologie	63
Experimentelle Naturgeschichte im künstlichen Naturraum	69

3. Künstliche Naturräume

Die Geschichte des Aquariums zwischen Wissenschaft, Technik, Unterhaltung und Ökonomie	73
Die Anfänge der Aquaristik zwischen Chemicotheologie, Küstentourismus und Unterhaltung	75
Akklimatisierung, das Süßwasser und der Reiz des Exotischen: Das Aquarium auf dem europäischen Kontinent	78
Aquarium und Aquarienkunde in Deutschland: Von der Liebhaberei zur Naturkunde	83
Zeitschriften und Vereine als Organisationszentren der Aquaristik und Zirkulationsräume aquaristischen Wissens	90
Aquarientiere und Aquarientechnik: Das Leben der künstlichen Naturräume	102
Das Aquarium als künstlicher Naturraum und die Aquarienkunde als heterogene Praxis	116

4. Metamorphoseforschung

Die Verwandlung des Axolotls zwischen Entwicklung und Evolution	119
Die Verwandlung als Höherentwicklung: Albert Kölliker, der Axolotl und die Theorie der heterogenen Zeugung	121

Höherentwicklung, Rückschlag oder Evolution: Marie von Chauvin, August Weismann und die experimentelle Verwandlung des Axolotls	127
Zwischenfazit: Vom »directen Beweis« zur Experimentalisierung der Verwandlung	163
5. Einfallstor, Instrument, Umwelt	
Das Aquarium in den Lebenswissenschaften	165
Zwischen Museum und Labor: Rudolf Leuckart und das zoologische Institut der Universität Leipzig	172
Wasserkünste: August Weismann und das zoologische Institut der Universität Freiburg	180
Mehr Licht: Carl Gottfried Semper und das zoologische Institut der Universität Würzburg	184
Karl Möbius und das zoologische Institut der Universität Kiel	195
Provisorium und Standardmethode: Die Rolle von Aquarien an anderen zoologischen Instituten in Deutschland und in biologischen Handbüchern	199
Die Zoologie, das Aquarium und die Aquarienkunde	203
6. Die Verbreitung des Axolotls in Europa, 1864-1914	
Auguste Dumérils Rolle bei der Verbreitung des Axolotls in Europa	208
Die geografische Verbreitung der Axolotl und ihre Visualisierung im zeitlichen Verlauf	214
Der Axolotl als Forschungsressource in Entwicklungsgeschichte, Zytologie und Hormonforschung	221
Der europäische Axolotl in den USA	226
Dynamik und Ausmaß der Verbreitung der Axolotl in Europa	228
7. Der Axolotl in Europa	
Vom Heimaquarium ins Labor	229